

Systemkomponente für Sigan 1 oder Sigan Elements Plus

Planus

Nur mit Planus ist Sigan 1 oder Sigan Elements Plus wieder rückstandsfrei entfernbar.

Gebrauchsfertiger schnell trocknender Spezial-Vorstrich als Systemkomponente zu Sigan 1 oder Sigan Elements Plus

Anwendungsbereiche:

Sehr emissionsarmer Dispersionsvorstrich für Spachtelmasse-, Spanplatten-, Metalloberflächen, zur Verklebung von geeigneten Bodenbelägen mit Sigan 1 oder Sigan Elements Plus. Gebrauchsfertig eingestellt, für leichte Verarbeitbarkeit. Bindet Oberflächenstaub. Stellt einen gleichmäßigen Film für einen sicheren Haftverbund und einer späteren rückstandsfreien Entfernbarkeit von Sigan 1 oder Sigan Elements Plus her.

► Geeignet auf:

- zementäre Spachtelmasse
- Calciumsulfatpachtelmasse
- 2-K PUR-Spachtelmasse (z. B. UZIN KR 410)
- Epoxidharz Dampfbremsen
- Spanplatten P3/P5/P7, Sperrholz- und MDF-Platten
- Aluminium und Metall*
- Fußbodenheizung geeignet

* siehe Untergrundvorbereitung



www.blauer-engel.de/uz113

ÖKOLINE

für Sigan 1 oder Sigan Elements Plus
AUF Spachtelmasse, Spanplatten, Metall

Bestandteile: Polyvinylacetat-Copolymere, Netz-, Entschäumungs- und Konservierungsmittel, Verdicker, Wasser.

Produktvorteile/Eigenschaften:

- Garantiert die sichere Verklebung von Bodenbelägen mit Sigan 1 oder Sigan Elements Plus
- Garantiert rückstandsfreies Entfernen von mit Sigan 1 oder Sigan Elements Plus verlegten Bodenbelägen
- „Blauer Engel“ nach RAL-UZ 113
- GISCODE D1/Lösemittelfrei
- EMICODE EC1 PLUS/Sehr emissionsarm

Technische Daten:

Gebindeart:	Kunststoff-Kanister
Liefergrößen:	2.5 kg, 10 kg
Lagerfähigkeit:	mind. 12 Monate
Untergrundtemperatur:	mind. 15°C am Boden
Verbrauch:	70 – max. 100 g/m ²
Farbe flüssig/trocken:	weiß/transparent
Trocknungszeit:	mind. 2 Stunden*
	siehe „Verarbeitung“

* Bei 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit.

Bietet größtmögliche Sicherheit vor Emissionen und trägt zur Herstellung eines wohngesunden Raumklimas bei. Gekennzeichnet mit dem „Blauen Engel“ für emissionsarme Bodenbelagsklebstoffe und andere Verlegewerkstoffe nach RAL-UZ 113.

Untergrundvorbereitung:

- ▶ Der Untergrund muss fest, eben, trocken, rissfrei, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftung beeinträchtigen.
- ▶ Untergrund entsprechend geltender Normen und Merkblätter prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden.
- ▶ Oberfläche gründlich absaugen, grundieren und spachteln.
- ▶ Je nach Untergrund, Oberbelag und Beanspruchung geeignete Grundierungen und Spachtelmassen der UZIN Produktübersicht entnehmen.
- ▶ Grundierung und Spachtelmasse immer gut durchtrocknen lassen.
- ▶ Aluminium und nicht rostende Metalle gründlich reinigen und entfetten, ggf. anschleifen.
- ▶ Produktdatenblätter der mit verwendeten Produkte sowie der Bodenbeläge beachten.

Verarbeitung:

1. Gebinde vor Gebrauch auf Raumtemperatur kommen lassen und gut aufschütteln, anschließend Inhalt unverdünnt in ein sauberes Gefäß gießen.
2. Gebrauchsfertiger Spezial-Vorstrich mit einer feinporigen UZIN-Schaumstoffwalze unverdünnt, gleichmäßig und dünn auftragen und über Kreuz ausstreichen. Pfützen-/Tropfenbildung und Riefen vermeiden. Bei Holzwerkstoffen mit einer Nylon-Plüschwalze zweifach auftragen.

Die Oberfläche muss nach dem Austrocknen einen dünnen Film aufweisen (leichter Glanz).

3. Rolle und frische Verunreinigungen sofort mit Wasser reinigen.
4. Trocknungszeit je nach klimatischen Bedingungen und Untergrund ca. 2 – 24 h (bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit). Bei Calciumsulfat-Estrichen/Spachtelmassen kann die Trocknung bis zu 4 Stunden dauern.

Planus muss vor dem Aufbringen von Sigan 1 oder Sigan Elements Plus absolut durchgetrocknet sein!

Wichtige Hinweise:

- ▶ Originalgebinde vor Frost und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Bei mäßig kühler Lagerung mind. 12 Monate lagerfähig. Angebrochene Gebinde dicht verschließen und Inhalt rasch aufbrauchen. Vorstrich vor Verarbeitung auf Raumtemperatur kommen lassen.
- ▶ Sigan 1 oder Sigan Elements Plus nur zusammen mit Spezial-Vorstrich Planus verwenden.

- ▶ Kann später ohne Anschleifen erneut mit Planus überstrichen werden.
- ▶ In bestimmten Fällen kann später mit Dispersionskleber ohne Anschleifen überdeckt werden. (Bei Parkett-Verklebung Planus abschleifen).
- ▶ Berücksichtigen Sie die allgemein anerkannten Regeln des Fachs und der Technik für die Bodenbelags-Verlegung der jeweils gültigen nationalen Normen (z. B. EN, DIN, VOB, OE, SIA)

Mitgeltend bzw. zur besonderen Beachtung empfohlen sind u.a. folgende Normen und Merkblätter:

- DIN 18365 „Bodenbelagsarbeiten“
- TKB-Merkblatt „Trockenklebstoffe“ sowie „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“
- BEB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“

Arbeits- und Umweltschutz:

GISCODE D1 – lösemittelfrei nach TRGS 610. Die Verwendung einer Hautschutzcreme wird grundsätzlich empfohlen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung/Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Produkt enthält Isothiazolinone.

Informationen für Allergiker unter +49 731 4097-0.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.uzin.de bzw. +49 731 4097-0

Entsorgung:

Nur restleeres Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall/Hausmüll.

Gewährleistung:

UZIN gewährt 5 Jahre auf alle in der Verarbeitungsanleitung zugesicherten Eigenschaften.

- Planus entspricht der VOB Teil C, Pt. 2.7 Klebstoffe: «Sie bilden eine feste und dauerhafte Verbindung und beeinträchtigen weder Bodenbelag noch Untergrund und rufen nach Verarbeitung keine Belästigung durch Geruch hervor».

Die Gewährleistung ist ausgeschlossen, wenn:

- Planus im Außenbereich eingesetzt wird.
- ungewöhnliche Einflüsse insbesondere chemischer oder mechanischer Art auf das Produkt wirken.
- Untergrund-Ausrisse entstehen (ungenügende Untergrundfestigkeit)
- eine von der Verarbeitungsanleitung abweichende Nutzung/Verarbeitung vorliegt.
- Verfärbungen auftreten anhand von chemischen Reaktionen zwischen Bodenbelag und Untergrund.
- Feuchtigkeit auf Planus einwirkt.
- die Verarbeitung unter 15 °C (am Boden!) durchgeführt wurde.
- Planus in Bereichen mit erhöhter Luftfeuchtigkeit eingesetzt wird.